



Weitere Informationen und Anmeldefomulare erhalten Sie über das

### Referat Kirchenmusik im Erzbischöflichen Generalvikariat

Leiter: **Dr. Paul Thissen**,  
Postfach 1480,  
33044 Paderborn,  
Tel.: (0 52 51) 1 25-13 55  
eMail: paul.thissen@erzbistum-paderborn.de

sowie über die zuständigen Regionalkirchenmusiker,  
deren Anschriften Sie im Internet unter  
**www.erzbistum-paderborn.de**  
(Button Kirchenmusik) finden.



# C-Kurs



Ausbildung zum  
nebenberuflichen  
Kirchenmusiker  
im Erzbistum  
Paderborn

**Herausgeber:**  
Erzbischöfliches Generalvikariat Paderborn  
Hauptabteilung Pastorale Dienste  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Prälat Winfried Schwingenheuer

  
Erzbistum  
Paderborn



In den meisten Gemeinden des Erzbistums sind Damen und Herren – oft mit großem Engagement – nebenberuflich als Organist und/oder Chorleiter tätig. Musikalische Eignung und eine gründliche Ausbildung sollen Voraussetzung für diese Tätigkeit sein. Das Erzbistum Paderborn bietet eine zweijährige Ausbildung (C-Kurs) an, die zur nebenberuflichen Tätigkeit als Organist und/oder Chorleiter befähigt.

Angesprochen sind musikalisch Interessierte mit entsprechenden instrumental und vokalen Fähigkeiten, die in einer Aufnahmeprüfung nachzuweisen sind.

Nach bestandener Aufnahmeprüfung erhält jeder Teilnehmer in nebenstehenden praktischen und theoretischen Fächern wöchentlichen Unterricht, der in der jeweiligen Seelsorge region durchgeführt wird.

In den Tagen nach Ostern (Dienstag - Samstag) finden in Paderborn zentrale Werkwochen statt, deren Besuch für jeden Teilnehmer verpflichtend ist. Innerhalb dieser Wochen werden die Fächer Musikgeschichte, Orgelbau und Liturgik unterrichtet und weitere Unterrichtsinhalte durch praktische Übungen, Exkursionen und Gottesdienste vertieft.

Die Ausbildung endet nach zwei Jahren mit praktischen und theoretischen Prüfungen in allen Unterrichtsfächern und im Fach Klavier („C-Examen“).

Folgende Anforderungen werden in der Aufnahmeprüfung gestellt:

**Mindestalter:** in der Regel 16 Jahre

**Orgel:** Vortrag eines leichten freien Orgelwerks (z.B. Kaller-Orgelschule) oder eines leichten Choralvorspiels (D. Buxtehude)

**Liturgisches Orgelspiel:** Vorspiel eines vorbereiteten Satzes aus dem Orgelbuch zum Gotteslob

**Klavier:** Vortrag von zwei leichten Werken verschiedener Stilepochen (zweistimmige Invention, leichte Kuhnau- oder Clementi-Sonate)

**Singen:** Vortrag eines Kirchenlieds

**Gehörbildung:** Erkennen und Nachsingen von einfachen Intervallen

**Theorie:** allgemeine Grundlagen

Unterricht wird in folgenden Fächern erteilt:

Chorleitung, Liturgisches Orgelspiel, Orgelliteraturspiel, Liturgik, Singen und Sprechen, Deutscher Liturgiegesang, Gregorianischer Choral, Gehörbildung, Tonsatz, Partiturspiel, Musikgeschichte, Orgelkunde.

Klavierunterricht wird nicht von den ausbildenden Kirchenmusikern erteilt und sollte daher privat genommen werden.

Jeder Kandidat ist verpflichtet, während der Ausbildung regelmäßig an Kirchenchorproben teilzunehmen, die von einem hauptamtlichen Kirchenmusiker geleitet werden.

Die Kosten für die gesamte Ausbildung betragen 30,- € monatlich.

